

## **BVI-Fondsabsatz beträgt im ersten Quartal gut 9 Mrd. Euro**

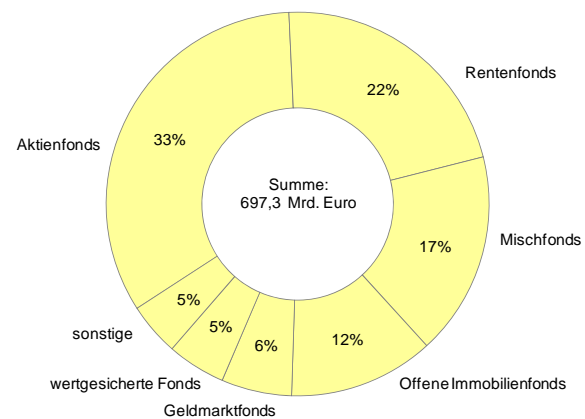
### **Institutionelle Anleger setzen auf Spezialfonds**

### **Mischfonds führen Absatzliste bei Publikumsfonds an**

Frankfurt am Main, 9. Mai 2011. Die deutsche Investmentfondsbranche hat von Anfang Januar bis Ende März per Saldo 9,4 Mrd. Euro neue Anlagemittel eingesammelt. Dabei flossen von institutionellen Investoren 14,4 Mrd. Euro in Spezialfonds. Aus Publikumsfonds hingegen haben Anleger seit Jahresbeginn 4,6 Mrd. Euro abgezogen. Infolge des Erdbebens in Japan haben Anleger allein im März 3,4 Mrd. Euro aus Publikumsfonds zurückgegeben. Das Netto-Mittelaufkommen bei Spezialfonds blieb hingegen mit 2,4 Mrd. Euro auch im März positiv. Dies ist der aktuellen Investmentstatistik des BVI Bundesverband Investment und Asset Management per 31. März 2011 zu entnehmen.

Im ersten Quartal führen Mischfonds mit einem Netto-Mittelzufluss von 0,9 Mrd. Euro die Absatzliste bei den Publikumsfonds an. Auf den Plätzen zwei und drei der Absatzliste folgen Geldmarktfonds mit einem Netto-Mittelzufluss von 0,4 Mrd. Euro und Offene Immobilienfonds mit 0,3 Mrd. Euro. Aus Aktienfonds sind nach einem positiven Jahresauftakt im ersten Quartal letztlich 1,7 Mrd. Euro abgeflossen. Aus Rentenfonds haben Anleger 4,1 Mrd. Euro zurückgegeben. Dabei entfällt der Löwenanteil mit 3,2 Mrd. Euro auf Euro-

**Aufteilung des Publikumsfondsvermögens**



Stichtag: 31. März 2011; Quelle: BVI

Rentenfonds mit Schwerpunkt geldmarktnahen und kurzlaufenden Anleihen.

Das Gesamtvolumen der Investmentfondsbranche beträgt 1.791,6 Mrd. Euro per 31. März 2011. Davon entfallen auf Publikumsfonds 697,3 Mrd. Euro, auf Spezialfonds 827,2 Mrd. Euro und auf Vermögen außerhalb von Investmentfonds 267,1 Mrd. Euro.